



Energietage an der OS Visp

Vom 10. bis 12. April 2017 erlebten die 350 Schüler der Orientierungsschule Visp Alternativtage zum Thema "Energie".



Die drei Tage waren so organisiert, dass die Schüler in einem festgelegten Turnus am ersten Tag den Visper-Energieparcours – organisiert durch die Lehrpersonen der Orientierungsschule Visp – durchliefen. Am zweiten Tag standen die Posten des Ökozentrum Langenbruck sowie am dritten Tag der Besuch des World Nature Forums in Naters und die Besichtigung des Kraftwerks Ackersand auf dem Programm.

Beim Visper-Energie-Parcours besuchten die Schüler die Posten Fernwärme (Visper Fernwärmenetz), Photovoltaik

(Anlage Schulhaus Sand Nord), Solar Impulse. Studenten der Hes-so erklärten das Thema Wasserkraft an einem an der Hochschule selbst konstruierten Modell.

Das Ökozentrum Langenbruck informierte die Schüler zu Themen wie erneuerbare Energien, graue Energie, Ressourcennutzung usw.

World Nature Forum

Die Jugendlichen befassten sich beim Besuch des World Nature Forums in Naters mit dem Thema UNESCO-Welterbe Jungfrau-Aletsch und der Be-

deutung des Alpenraums, sei es als Hotspot der Biodiversität, Wasserschloss Europas, touristische Attraktion oder als wertvolle Energiequelle.

Wasserkraftwerk Ackersand

Die EnAlpin AG ermöglichte es den Schülern, das Wasserkraftwerk Ackersand zu besichtigen. Mehrere fachkundige Mitarbeiter nahmen sich die Zeit, die Funktionsweise dieser natürlichen Energieerzeugung gründlich zu erklären.

Energie im Alltag

Ohne Energie läuft gar nichts. Alles würde stillstehen. Die Schüler konnten dies beim Posten Energie im Alltag miterleben. Erstaunlich: Um einen Becher Wasser auf Siedetemperatur zu bringen, mussten die Schüler mehrere Minuten mit vollem Einsatz kurbeln.

**Beat Schwery,
Schulleiter OS Visp**